



30. November 2022

Postulat

Lisa Diggelmann (SP) und
Cathrine Pauli (FDP)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, mit welchen umfassenden baulichen und/oder betrieblichen Massnahmen (z.B. Drainage, Verbesserung im Aufbau des Untergrunds) eine intensivere Nutzung der 52 Schulrasenfelder erreicht werden kann.

Begründung:

Der Nutzungsdruck im Bereich Rasensport ist sehr hoch und viele Sportvereine, insbesondere Fussballvereine, führen seit längerer Zeit Wartelisten, weil sie die Nachfrage nicht abdecken können. Mit der Motion 2019/214 wurde der Stadtrat aufgefordert, die Raumbedarfsstrategie Sport in den nächsten 5 Jahren umzusetzen. Die Antwort auf die Motion (GR Nr. 2022/422) erläutert, dass die Umsetzung der Raumbedarfsstrategie Sport nicht innerhalb von fünf Jahren möglich ist. Zudem wird erwähnt, dass es in der Stadt Zürich schwierig ist, geeignete Flächen zu finden, um die Bedürfnisse der Sportvereine im Bereich der Rasensportanlagen decken zu können. Gemäss der aktuellen Strategie werden bis im Jahr 2029 mindestens zwei zusätzliche Rasensportfelder gebaut. Da jedoch bereits jetzt viele Sportvereine keine weiteren Mitglieder zulassen können, sind weitere zeitnahe Massnahmen notwendig.

Mit dem Postulat 2022/511 wurde bereits konkret für den Schulnaterrasen der Schulanlage Allenmoos eine derartige Forderung gestellt.

Die Ermöglichung einer intensiveren Nutzung der 52 Schulrasenfelder durch die Sportvereine bietet hierfür grosses Potential. Diese existieren bereits und mittels baulichen und/oder betrieblichen Massnahmen kann die mögliche Nutzungszeit weiter erhöht werden.

Antrag auf gemeinsame Behandlung mit Weisung 2022/438 Budgetvorlage 2023

 